**Lagermitte längst vorbei...**

Mittlerweile ist die Mitte des Lagers längst Vergangenheit. Der Lageralltag zog sich am Dienstag zumindest am Morgen in gewohnten Bahnen weiter. Denn nach dem Morgenessen standen erst einmal wieder zwei Stunden Schachtheorie auf dem Programm. Dass die Tagesabläufe aber nie gleich aussehen und es niemandem langweilig wird, dafür sorgen einerseits die Schachpartien vom Nachmittag sowie das Rahmenprogramm am Abend. Diesmal wurde neben der Analyse der besten Partien ein Fussballturnier mit vier Teams durchgeführt. Wer am Schluss gewonnen hatte, war von sekundärer Bedeutung. Viel wichtiger war, dass alle Spass an der Sache und etwas Bewegung nach dem langen Sitzen am Brett hatten.

Erfreulich ist, dass es zwar immer wieder zu Begegnungen zwischen Lagerteilnehmenden kommt, jedoch sowohl an der Spitze als auch im Keller der Tabellen. Auch der Dienstag brachte wieder ein paar starke Resultate und Überraschungen. Im HT2 beispielsweise setzte Fabian Bänziger seine Punktejagd fort, und im HT3 bleiben sowohl Xaver Dill als auch Pablo Osuna nach ihrem Unentschieden in der Spitzengruppe – zu der auch William Schweizer mit seinen drei Punkten gehört. Man darf gespannt sein, wie sich die Lagerteilnehmer in den nächsten Runden schlagen werden.

***Pascal Spalinger***